

Die Muttertagstorte

- Personen:** Mutter, Vater, Resi, Franzl, Trude, Liesl,
(12) Heidi, Anni, Helga, Leo, Elfi, Hansl,
- Spieldauer:** ca. 8 Minuten
- Szene:** Die Mutter sitzt beim Tisch und stopft Strümofo. Sie gähnt, macht ab und zu ein Nickerchen. Vater steckt den Kopf zur Tür herein und sagt:
- Vater: Geh doch endlich schlafen, Mutter! Es ist schon 10 Uhr. Du kannst nicht mehr aus den Augen schauen.
- Mutter: Ja schon, aber was soll ich denn tun? Die Löcher müssen gestopft werden.
- Vater: Morgen ist auch noch ein Tag. Komm, leg dich jetzt schlafen.
- Mutter: Nun gut, so mache n wir halt in Gottes Namen Schluß für heute. *(beide gehen. Nach einer Weile kommen die Kinder, die noch einmal aus dem Bett gehüpft sind. Resi ruft sie herein.)*
- Resi: Kommt jetzt schnell, die Mutter ist schon im Bett! Seid jetzt ganz leise. Wenn uns die Mutter hört, wird aus unserer ganzen Überraschung nichts.
- Franzl: *(weinerlich)* Ich möchte wieder schlafen gehen!
- Trude: Hör auf zu raunzen! Wir wollen der Mutter eine feine Überraschung machen.
- Heidi: Morgen ist doch Muttertag!
- Franzl: Aber deswegen kann ich doch in der Nacht schlafen!
- Anni: Franzl, wir müssen jetzt alle zusammenhelfen, damit wir rechtzeitig fertig werden. Sei jetzt lieb!
- Franzl: *(gähnt)* Ich will schon keinen Schlaf mehr haben, wenn morgen Muttertag ist.
- Resi: Jetzt überlegen wir aber, was wir eigentlich machen sollen.
- Helga: Eine Torte backen wir natürlich.
- Alle: Ja, ja, das tun wir!
- Resi: Leo, hol rasch das Kochbuch!
- Leo: Ja, ja, ich geh schon. *(Kommt damit)*
- Helga: Welche macehn wir denn?
- Resi: Laßt mich eine recht gute aussuchen. *(Alle beugen sich über das buch)*
- Gretl liest: 3 Eier, 14 dkg Zucker, 5 dkg Kakao, 1/4 kg Mehl
- Elfi: Blätter um, Leo! *(Leo tut es)*
- Resi: Dann gibt man etwas Majoran dazu, Salz, zerdrückt 3 Knoblauchzehen und zum Schluß gibt man die feingehackten Lorbeerblätter und etwas Kümmel dazu.
- Hansl: In die Torte einen Knoblauch?

Die Muttertagstorte

- Resi: Komisch kommt es mir schon auch vor, aber wenn es im Kochbuch steht, muß es schon stimmen.
- Elfi: Durch den Knoblauch wird sie eben recht schmackhaft werden.
- Liesl: Mutti gibt ja in den Kohl auch immer Knoblauch hinein.
- Heidi: Also fang an, Resi!
- Resi: Schlagen wir zuerst die Eier auf und dann geben wir den Zucker und das Mehl dazu in die Schüssel.
- Elfi, Liesl und Franzl zugleich: Und ich darf dann rühren!
- Anni: Ja, wir werden alle rühren.
- Resi: Gretl, zerdrück einstweilen den Knoblauch und hack die Lorbeerblätter.
- Anni: Gehört in die Torte auch backpulver und Germ?
- Resi: Ich glaube schon. Hoffentlich hat die Mutter davon daheim. Schau nach!
- Helga: (*sucht*) Ich hab schon etwas!
- Resi: Es ist ja gleich, was wir nehmen, gib den Germ her. (*mischt ihn mit den anderen Zutaten*)
- Heidi: So, ich glaub, jetzt können wir den Knoblauch auch schon hineingeben.
- Helga: Und die Lorbeerblätter auch!
- Resi: (*mischt alles*) Anni, gib schnell eine Kuchenform her und Leo, leg im Ofen nach! (*füllen den Teig ein und stellen ihn ins Rohr*)
- Resi: So, das wäre geschehen!
- Trude: Jetzt müssen wir aber schnell aufräumen!
- Liesl: Die Blumen dürfen wir auch nicht vergessen!
- Anni: Wir können aber jetzt kein Tischtuch aus dem Kasten nehmen, sonst wird die Mutter wach.
- Hansl: Horch, es kommt wer!
- Alle: Die Mutter, die Mutter! (*verkriechen sich*)
- Vater: Ja seid ihr denn wahnsinnig geworden? Was treibt ihr denn da mitten in der Nacht? (*Kinder kommen hervor*)
- Resi: Wir haben für den Muttertag eine Torte gebacken!
- Franzl: Ja, udn Knoblauch ist auch drinnen und Majoran! Die wird gut!
- Vater: Waaas? Majoran und Knoblauch? Von wem habt ihr denn das Rezept?
- Heidi: Aus dem Kochbuch.
- Vater: Das kann ich nicht glauben. Zeig mal her!
- Leo: (*bringt das Buch*) Schau nur, da steht es.
- Vater: (*liest*) 3 Eier, 14 dkg Zucker, 5 dkg Kakao, 1/4 kg Mehl... blätter um! (*Gretl tut es*) 1/4 Päckchen Backpulver, etwas Rum.
- Resi: (*erstaunt*) Das ist aber zuerst nicht gestanden.
- Anni: Wir haben das ganz anders gemacht, Vater.

Die Muttertagstorte

- Vater: Gebt mir das Kochbuch noch einmal her, mir fällt etwas ein. (*blättert um*)
Oh, ihr Unglücksrabben!
- Alle: Was ist denn, Vati?
- Vater: Ihr habt schlecht umgeblättert und beim Rindsgulasch weitergelesen.
Hört nur: man gibt Majoran und Salz dazu, zerdrückt 3 Knoblauchzehen
... ha ha, das wird eine feine Torte!
- Resi: (*weinerlich*) Lach uns doch nicht aus, Vati! Sag uns lieber, was wir tun
sollen!
- Hansl: Wo ich mich schon so auf die Torte gefreut habe!
- Gretl: Wenn wir schon keine Torte haben, richten wir wenigstens den Tisch mit
Blumen her.
- Anni: Statt dem Tischtuch legen wir halt 2 Geschirrtücher auf den Tisch. (*Heidi
und Liesl tun es, Franzl bringt die Blumen*)
- Resi: Wir werden von heute ab der Mutter helfen. Anni und ich können flicken
helfen.
- Gretl: Das Geschirr abwaschen wird jetzt meine Aufgabe sein!
- Leo und Trude: Wir trocknene ab!
- Hansl: Kehren kann ich!
- Heidi, Elfi und Helga: Wir drei putzen jedan Tag alle Schuhe!
- Liesl und Franzl: Und wir dürfen nichts tun?
- Resi: Oh ja, Liesl hilft der Mutter dan Staub wischen und Franzl wird die
Blumen gießen.
- Vater: Wenn ihr dieses Versprechen auch wirklich haltet, dann wird Mutti
bestimmt eine große Freude haben.
- Mutter: (*kommt herein und ruft lachend*) Da habe ich es jetzt aber fein!
- Alle: Jetzt hat die Mutti alles gehört!!!
- Mutter: Oh ihr lieben dummen Kinder, ihr habt ja vor Aufregung so laut geredet,
daß ich alles hineingehört habe.
- Resi: Mutti, jetzt haben wir keine Torte für dich!
- Mutter: Seid deswegen nicht traurig. Ich hab trotzdem eine ganz große Freude!
- Leo: Wenn wir jetzt schon alle auf sind, feiern wir gleich jetzt Muttertag! (*alle
umringen die Mutter*)
- Mutter: Und zur Belohnung werde ich in der Früh eine ganz große Torte backen.
- Alle: Hurra!!
- Ende**